

Liebe Konzert- und Museumsbesucherinnen und -besucher

Die seit über 20 Jahren bestehende Veranstaltungsreihe der Museumskonzerte Winterthur wird weiter bestehen. Nach dem Rücktritt von Heinrich Keller, dem an dieser Stelle für sein langjähriges Engagement herzlich gedankt sei, haben die beteiligten Museen eine Lösung gefunden, die den langfristigen Fortbestand dieser einzigartigen Konzertreihe sichert.

Am bewährten Konzept – die Begegnung verschiedener Kunstformen in Museumsräumen – wird selbstverständlich festgehalten werden, es wird aber auch Raum für neue Ideen geben.

Die Programme sind auf die Ausstellungen und Sammlungen abgestimmt und bieten interessante, oft selten zu hörende Musik – gerade in der kommenden Saison lassen sich etliche Komponisten wieder entdecken, die zu Unrecht der Vergessenheit anheimgefallen sind; ich denke vor allem an Erich Itor Kahn und den Schweizer Hermann Meier.

Auch das Konzept, vorwiegend jungen Künstlerinnen und Künstlern – meist von der *Zürcher Hochschule der Künste* – ein Podium zu bieten, wird beibehalten. Das Departement Musik der ZHdK (früher *Hochschule Musik und Theater Zürich*) unterstützt die Museumskonzerte nach wie vor ideell wie finanziell und zeigt sich dem Winterthurer Konzertleben damit weiterhin verbunden und verpflichtet.

Freuen Sie sich also auf acht hochinteressante Konzerte einer Veranstaltungsfolge, die auch in der kommenden Spielzeit ihren Reiz haben wird, der aus der Kombination verschiedener künstlerischer Ausdrucksformen, dem Enthusiasmus der Ausführenden und beeindruckenden künstlerischen Leistungen besteht.

Ein herzliches Dankeschön gebührt auch der *Stadt Winterthur*, die mit ihrem Beitrag das Fortbestehen der Reihe gesichert hat.

Ich wünsche Ihnen bereichernde Begegnungen mit Musik, Wort und Bild und freue mich auf Ihren Besuch!

Burkhard Kinzler

Burkhard Kinzler
Künstlerischer Leiter und Geschäftsführer
der Gesellschaft Museumskonzerte Winterthur

Winterthurer Museumskonzerte 2008

Begegnungen mit jungen Künstlerinnen und Künstlern in 7 Museen.
8 Sonntagsmatineen und -konzerte mit Kunst, Musik, Lesungen,
Einführungen, Ausstellungs- und Museumsführungen.

Detailprogramme sind 3 Wochen vor den betreffenden Veranstaltungen bei *Winterthur Tourismus* im Hauptbahnhof und in den Museen erhältlich.

Veranstaltet von der Gesellschaft Museumskonzerte Winterthur unter Mitwirkung von Studierenden und Dozierenden der *Zürcher Hochschule der Künste ZHdK*, weiteren Solisten und Ensembles sowie Schülern von *Musikschule und Konservatorium Winterthur*.

Programmkonzept: Burkhard Kinzler

1. Sonntag, 6. Januar 2008, 10.30 Uhr
GEWERBEMUSEUM, Kirchplatz 14

Musik im Büro – zwischen Poesie und Maschine

Maschinenmusik und Schreibmaschinentexte, Bürokratisches und Poetisches
Klaviermusik von Eric Satie, Muzio Clementi und George Antheil; Texte von Ernst Jandl, Giacomo Balla und Max Ernst
In Verbindung mit der Ausstellung «Bürowelten»
Fr. 15.–/ 10.– inkl. Museumseintritt

2. Sonntag, 27. Januar 2008, 10.30 Uhr
MUSEUM OSKAR REINHART AM STADTGARTEN, Stadthausstrasse 6

Nacht-Musiken für Streichtrio

Konzert mit Chance zur Neuentdeckung des deutsch-jüdischen Komponisten Kahn
Werke von Ludwig van Beethoven, Erich Itor Kahn («leichte Nachtmusik», 1927), Franz Schubert; Texte: Gedichte zur Nacht
In Verbindung mit der Ausstellung «Schweizer Malerei des 19. und 20. Jahrhunderts»
Fr. 15.–/ 10.– inkl. Museumseintritt

3. Sonntag, 24. Februar 2008, 10.30 Uhr
NATURMUSEUM, Museumstrasse 52

Von Vögeln und Insekten

Musikalische Blicke auf tierische Flieger und Gleiter mit bekannten und weniger bekannten Musikstücken für Flöte und Klavier von Robert Schumann, Béla Bartók, Leoš Janáček, Nikolaj Rimsky-Korsakow, Olivier Messiaën u. a.; Texte von Vladimir Nabokov und Wilhelm Busch
In Verbindung mit der Ausstellung «fliegend unterwegs»
Fr. 5.– inkl. Museumseintritt

4. Sonntag, 16. März 2008, **17.30 Uhr**
SAMMLUNG OSKAR REINHART AM RÖMERHOLZ, Haldenstrasse 95

Zwischen Wirklichkeit und Hoffnung

Französische Instrumentalmusik des frühen 20. Jahrhunderts von Eugène Ysaÿe und Maurice Ravel; Texte: französische Gedichte
In Verbindung mit der Ausstellung «Schwerpunkt Daumier im Römerholz»
Fr. 15.–/ 10.– inkl. Museumseintritt

5. Sonntag, 30. März 2008, 10.30 Uhr
MUSEUM LINDENGUT, Römerstrasse 8

Road-Songs und Wanderlieder

Eine Jazzband nimmt berühmte Titel der Popmusik und überliefertes Volksliedgut als Vorlage für ihre Improvisationen.
In Verbindung mit der Ausstellung «gute Strasse – böse Strasse»
Fr. 10.–/ 5.– inkl. Museumseintritt

6. Sonntag, 13. April 2008, **10 bis 17 Uhr**
KUNSTMUSEUM WINTERTHUR, Museumstrasse 52

Sculptures Musicales I

Konzertperformance von *Musikschule und Konservatorium Winterthur* mit Werken/Installationen/Konzepten von John Cage und Hermann Meier, den ganzen Tag über in verschiedenen Räumen des Museums
In Verbindung mit der Ausstellung «Max Bill»
Museumseintritt: Fr. 15.–/ 10.– inkl. Konzert

7. Sonntag, 27. April 2008, 10.30 Uhr
KUNSTMUSEUM WINTERTHUR, Museumstrasse 52

Sculptures Musicales II

Musik des fast unbekanntenen Schweizer Serialisten Hermann Meier für zwei Klaviere
In Verbindung mit der Ausstellung «Max Bill»
Fr. 15.–/ 10.– inkl. Museumseintritt

8. Sonntag, 18. Mai 2008, 10.30 Uhr
MÜNZKABINETT, Lindstrasse 8

Zeitgenössische Musik und Texte aus der Westschweiz

Musik für Flöte und Gitarre aus der Region des Medaillenhandwerks
Von Julien-François Zbinden, Xavier Dayer, Geneviève Calame, Eric Gaudibert;
Texte des Westschweizer Lyrikers Philippe Jaccottet
In Verbindung mit der Ausstellung «Kunst auf der Hand. Die Schweizer Medaille im 20. und 21. Jahrhundert»
Fr. 5.– inkl. Museumseintritt